

# Kunsthaus Aussersihl

Postfach 1801 \* CH-8026 Zürich \* [www.kunsthauseussersihl.ch](http://www.kunsthauseussersihl.ch) \* [info@kunsthauseussersihl.ch](mailto:info@kunsthauseussersihl.ch) \* PC: 85-560180-7

## Jahresrückblick 2008

Liebe FreundInnen

Liebe Interessierte

Im vergangenen Jahr startete das Kunsthaus Aussersihl eine Reihe von Aktivitäten, die das Projekt, unsere Vorstellungen und Visionen, in verschiedener Form vermittelt oder zur Diskussion gestellt haben. Die erfreulich hohen Besucherzahlen, die rege Beteiligung an den Veranstaltungen, aber auch die individuellen sowie öffentlichen Reaktionen sowie der Zuwachs an Vorstandsmitgliedern zeigen, dass unser Projekt auf immer mehr Interesse stösst.

Ins neue Jahr wurde das Kunsthaus Aussersihl von der Aktion **002 der Kinderhort** begleitet, der anlässlich der Kunstszene07 in der Toni Molkerei eingerichtet wurde. Als Dienstleistungsangebot für AusstellungsbesucherInnen und ausstellende KünstlerInnen konzipiert, wurde der Kinderhort zugleich zu einer «sozialen Plastik», zum Modell des Kunsthhauses, das von möglichen zukünftigen ProtagonistInnen der Kunstszene einträchtig und mit viel Einsatz und Kreativität gestaltet wurde. Auf Einladung der Shedhalle Zürich wurde dann im Frühjahr mit **003 im Gespräch** der Austausch mit ähnlichen Initiativen aufgenommen. Im Rahmen der Ausstellung «Skypemeeting – Work to do. Selbstorganisation in prekären Arbeitsbedingungen» sprachen Sabine Hagmann mit Didem Özbek, PiST Interdisciplinary Project Space, Istanbul, und Georgette Maag mit Herbert Maier, KünstlerWerkstatt L6 in Freiburg i.Br.. Die Gespräche wurden aufgezeichnet und in der Shedhalle in einer installativen Situation präsentiert.

Im Verlauf des Jahres nahm das Kunsthaus Aussersihl mit weiteren Vereinen und Organisationen von Atelierprojekten und Produktionsorten für zeitgenössische Kunst engeren Kontakt auf. Aber auch im Quartier selbst wurden Aktivitäten lanciert. So beteiligte sich das Kunsthaus Aussersihl mit **004 im Grünen** an der Veranstaltung «Augenblick», die vom Quartierzentrum Bäckeranlage während zwei Tagen durchgeführt wurde. Das Kunsthaus Aussersihl entwickelte eine temporäre Intervention, die eine Zeichnung in Form einer Anamorphose räumlich umsetzte, die sich aus einem bestimmten Blickwinkel als «Zeichen» oder Bild erschloss.

Die Einladung zur Podiumsdiskussion «Kultur im Zentrum» im PROGR Bern anfangs September bot uns die Möglichkeit, über Themen wie Künstler-Ateliers, Provisorien oder Dauerbetrieb, Wechselwirkung von künstlerischem Produktionsort und «Stadtleben» zu diskutieren.

**005 die Generalversammlung** trug durchaus aktionistische Züge und wurde am 11. September auf dem Helvetiaplatz abgehalten. Unsere FreundInnen konnten sich mit einem persönlichen Statement zum Kunsthaus Aussersihl vor dem Amtshaus fotografieren lassen und erhalten die Fotografie als Geschenk. Seit Herbst ist das Kunsthaus Aussersihl auch auf Facebook als Gruppe präsent, Interessierte können auch dort beitreten.

# Kunsthaus Aussersihl

Postfach 1801 \* CH-8026 Zürich \* [www.kunsthauseussersihl.ch](http://www.kunsthauseussersihl.ch) \* [info@kunsthauseussersihl.ch](mailto:info@kunsthauseussersihl.ch) \* PC: 85-560180-7

Eine «Wiederauflage» des erfolgreichen Kunstrundgangs, mit dem im Herbst 2007 das Kunsthaus Aussersihl seine Aktivitäten eröffnete, fand Anfang November statt. Auf Einladung von Sandrine Charlot führten wir **001 der Kunstrundgang** anlässlich des IETM-Tagung (International Meeting for Performing Arts) nochmals durch. Der an sich schon performanceartig angelegt Rundgang sties beim (Fach-)Publikum auf grosses Interesse.

Ende November veranstaltete Vision Academy, eine internationale Plattform für zeitgenössische Kunstpraxis, einen Workshop in Zürich, an dem das Kunsthaus Aussersihl sein Projekt den KünstlerInnen und KuratorInnen aus Schweden, Italien, Holland und der Schweiz präsentierte und weitere Beziehungen zu Künstlerinitiativen in anderen Ländern knüpfte.

Mit diesem Jahresrückblick möchten wir uns auch nochmals bei allen KooperationspartnerInnen und FreundInnen bedanken, die uns im Laufe des Jahres viel Mut und Unterstützung, Inspiration und Auftrieb gegeben haben. Wir freuen uns, euch auch im neuen Jahr anlässlich der Aktivitäten vom Kunsthaus Aussersihl begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüsse und einen guten Start ins Neue Jahr

Kunsthaus Aussersihl

(Mirjam Bürgin, Flavia Caviezel, Barbara Emmenegger, Sabine Hagmann, Andrea Heller, Susanne Hofer, Elvira Huber, Georgette Maag, Irene Müller, Andreas Niederhauser, Cora Piantoni, Simone Schardt, Michael Schmid, Grégoire Schuwey)

PS: Wer sich noch nicht für unseren Newsletter eingeschrieben hat, kann dies nun unter <http://www.kunsthauseussersihl.ch/Kontakt> tun.

Wer unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchte, kann sich am selben Ort austragen.

Jetzt Mitglied werden!

<http://www.kunsthauseussersihl.ch/FreundInnen>